

# Alpenvereins-Wetterbericht für die WESTALPEN

erstellt vom Wetterdienst Innsbruck der GeoSphere Austria für DAV und ÖAV, Sonntag, 28. April 2024, 14:17 Uhr

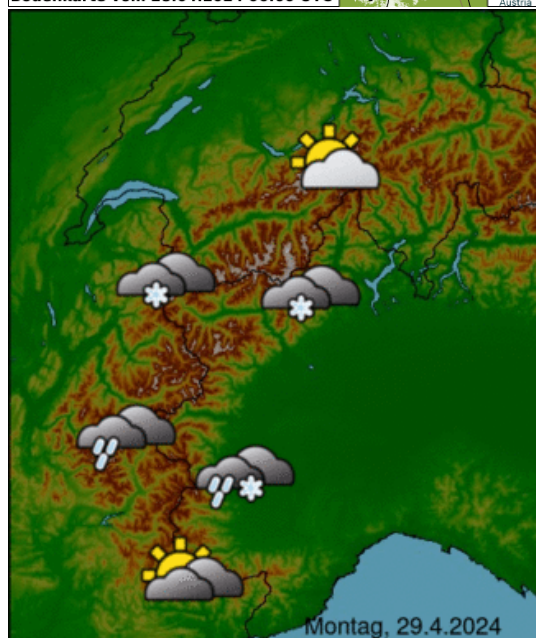
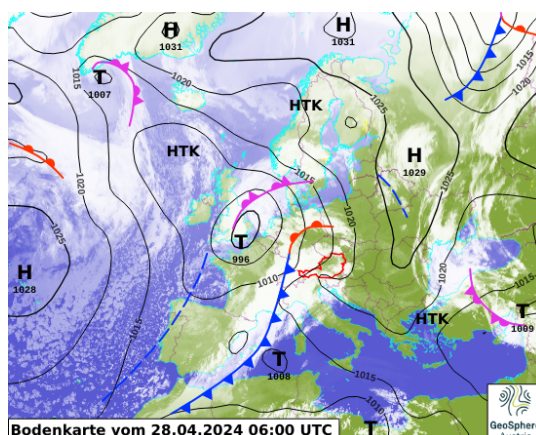
## WETTERLAGE GESAMTALPENRAUM

Die Südströmung über den Alpen hält an. Das Frontensystem, das vor allem in den Südostalagen der Westalpen teils intensive Niederschläge gebracht hat, verlagert sich westwärts und kommt am Montag im Bereich vom frz. Alpenrand zu liegen. Über den Alpen werden die Luftmassen im Vergleich zum Sonntag etwas trockener. Im Norden weiterhin föhnig, Saharastaub sorgt hier teilweise für Trübung. Im Laufe des Dienstags dürfte sich die besagte Front wieder etwas Richtung Alpen verschieben. Vor allem in der Nacht auf Mittwoch und am Mittwoch tagsüber in den frz. und angrenzenden ital. Alpen sind damit erneut intensive Niederschläge zu erwarten. Die Ostalpen bleiben deutlich begünstigt.

## PROGNOSE WESTALPEN für Montag

Die Höhenströmung lässt ein wenig nach und wird etwas trockener. In den französischen und angrenzenden italienischen Alpen, sowie von den südlichen Walliser Alpen bis zum Gotthard bleibt es stark bis dicht bewölkt, oft auch mit schlechten Sichtverhältnissen im Hochgebirge. Vereinzelt sind im Tagesverlauf noch Schauer dabei, Schneefallgrenze um 2400 m. Verbreitet bleibt es aber trocken und vor allem in den Schweizer Nordalpen mit Föhn recht sonnig und mild. Evt. auch im Tessin abseits vom Hauptkamm, sowie in den französischen Seealpen trocken und teilweise sonnig. Weiterer Temperaturanstieg.

Temperatur	In 2000 m von Süd nach Nord 3 bis 6 Grad, in 3000 m -3 bis 0 Grad, in 4000 m bis um -7 Grad.
Nullgradgrenze	auf 2500 m im Süden und bis 3000 m im Norden steigend.
Wind	lebhafter, teils starker Wind aus Süd bis Südost mit 30 bis 45 km/h im Mittel und Böen bis 70 km/h.
Neuschneesituation	im italienischen Alpenbogen und den angrenzenden Regionen oberhalb von 2300 m teils große Neuschneemengen in den letzten Tagen.
Bemerkungen	



## PROGNOSE WESTALPEN für Dienstag

Die südliche Höhenströmung legt wieder etwas zu und wird feuchter. Im Norden damit teils starker Föhn und recht sonnig, insbesondere nach Osten zu. Auch ganz im Süden Richtung Küste teils sonnig und meist trocken. Sonst in den französischen und angrenzenden italienischen Alpen, sowie den südlichen Walliser Alpen bis zum Tessin weiterhin stark bis dicht bewölkt. Bei schlechten Sichten kann es hier gebietsweise regnen, bzw. oberhalb von 2400 bis 2600 m etwas schneien. In 2000 m von Süd nach Nord 4 bis 6 Grad, in 3000 m -2 bis +1 Grad, in 4000 m bis um -6 Grad. Lebhafter, teils starker Wind aus Süd mit 30 bis 45 km/h im Mittel und Böen bis 70 km/h.

## PROGNOSE WESTALPEN für Mittwoch

Am Mittwoch wird eine weitere Staffel an sehr feuchten Luftmassen von Südosten herangeführt, zudem schwache Kaltfront aus Westen. Damit im Westen und Süden verbreitet trüb und nass, Schwerpunkt im italienischen Alpenbogen von der Monte Rosa südwärts. Die Schneefallgrenze sinkt auf 1800-2000 m. Begünstigt bleiben die Schweizer Nordalpen abseits vom Hauptkamm. Hier bleibt es meist trocken, die Wolken werden aber auch hier dichter. In 2000 m im Piemont um 1 Grad, sonst von SW nach NO 4 bis 8 Grad, in 3000 m -4 bis 0 Grad, in 4000 m um -7 Grad.

## WEITERER TREND WESTALPEN ab Donnerstag

Am Donnerstag lässt der Föhn im Norden nach und im Tagesverlauf ist gesamten Westalpenraum mit Schauern zu rechnen. Die Temperaturen gehen leicht zurück, die Schneefallgrenze sinkt auf 1800 m im Süden und 2200 m im Norden. Am Freitag und am Wochenende mit Tiefdruckeinfluss voraussichtlich unbeständiges, kühles und labiles Wetter. Vormittag ist es dabei oft trocken und teils sonnig, am Nachmittag steigt mit zunehmender Bewölkung die Schauerneigung an. Zuverlässigkeit der Prognose : hoch (> 80 Prozent)

---

GeoSphere Austria Regionalstelle für Tirol und Vorarlberg  
Fürstenweg 180, A-6020 Innsbruck

email: [innsbruck@geosphere.at](mailto:innsbruck@geosphere.at), tel.+43(0)512 285598  
Persönliche Wetterberatung (nur in AT): 0900 566 5666